

GGEW AG GRUPPEN-GAS- UND ELEKTRIZITÄTSWERK
BERGSTRASSE AKTIENGESELLSCHAFT

SUSANNE SCHÄFER
Bereichsleiterin
Marketing & Kommunikation

Dammstraße 68
64625 Bensheim
T +49 6251 1301-190
F +49 6251 1301-791
susanne.schaefer@ggew.de
www.ggew.de

26.04.2018

HELLE KÖPFE GESUCHT

GGEW AG startet Innovationswettbewerb / Auftakt bei der Veranstaltung Entrepreneur University in Darmstadt / hochkarätige Jury und Preise

Bensheim/Darmstadt. Wer wird der ZukunftsGGEWwinner? Der südhessische Energiedienstleister GGEW AG hat seinen Innovationswettbewerb gestartet – mit einer Präsenz bei der Entrepreneur University im Darmstadtium. Diese Veranstaltung in Darmstadt war „ein Highlight in der Start-up-Szene 2018“, betont Susanne Schäfer, Bereichsleiterin Marketing & Kommunikation GGEW AG. „Das war ein fulminanter Wettbewerbs-Auftakt und die perfekte Plattform für uns, um mit vielen potenziellen Kandidaten und möglichen Kooperationspartnern ins Gespräch zu kommen“, so Schäfer weiter. Ab jetzt können sich Bewerber anmelden und mitmachen.

Der Wettbewerb läuft bis Ende August. Dann entscheidet die Jury, wer der ZukunftsGGEWwinner wird. Die Jurymitglieder sind Felix Thönnessen, bekannt als Berater in der TV-Show „Die Höhle der Löwen“, Professor Jens Strüker, Geschäftsführer am Institut für Energiewirtschaft der Hochschule Fresenius, und Carsten Hoffmann, Vorstand GGEW AG. Drei Preise lobt die GGEW AG für den Wettbewerb aus. Der 1. Preis ist ein individuell zugeschnittenes Acceleration Programm für einen Zeitraum von bis zu 12 Monaten, inklusive Start-up Coaching mit Felix Thönnessen. Das Programm beinhaltet unter anderem ein Mentoring – etwas zu Patenten, Strategie, Business Development, Vertrieb und Marketing. „Aber wir bieten mehr: Zugang zu unserem Netzwerk und eine starke Partnerschaft mit der GGEW AG, einem innovativen Energiedienstleister mit 140.000 Kunden“, betont Carsten Hoffmann. Der 2. Preis ist ein Start-up Coaching mit Felix Thönnessen. Der dritte Preis sind 1.500 Euro.

Der GGEW-Vorstand erklärt, auf was es bei diesem Wettbewerb ankommt: „Wir suchen frische Ideen, neue Technologien und innovative Produkte, mit denen wir uns vom normalen Energiemarkt und den klassischen Energieversorgern abheben wollen“. Diese

Aktion ist ein wichtiger Teil der GGEW-Strategie, zukunftsorientierte Lösungen für die Region und Kunden zu entwickeln. Dies kann beispielsweise Themenbereiche wie Internet der Dinge, künstliche Intelligenz, Future-City, Mobilität und mehr beinhalten. Die GGEW AG ist aber auch komplett offen für Lösungen fernab des Energiesektors. „Alles, was uns besser macht, nachhaltig ist und Mehrwerte für unsere Kunden bietet, ist für uns interessant“, ergänzt Susanne Schäfer. Felix Thönnessen: „Der Wettbewerb ist die einmalige Chance sich und sein Business auf die nächste Stufe zu bringen. Im Private Coaching erwartet den oder die Gewinnerin geballte Start-up Power und meine Erfahrung aus über 10 Jahren Start-up Coaching.“

Der Innovationswettbewerb der GGEW AG richtet sich an Start-ups, Studierende, Universitäten/Forschungseinrichtungen und andere kluge Köpfe aus dem deutschsprachigen Raum in Europa.

Wer mitmachen möchte, kann sich über über www.zukunftsgewinner.de informieren und seine Idee in die Datenbank eintragen.

>>

Die GGEW AG

Die GGEW AG hat ihren Sitz im südhessischen Bensheim an der Bergstraße und wurde hier 1886 von Privatpersonen gegründet. Eigentümer der GGEW AG sind die Städte und Gemeinden Bensheim, Zwingenberg, Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Seeheim-Jugenheim und Lampertheim. Als konzernunabhängiges, rein kommunales Unternehmen bietet die GGEW AG erstklassigen Kundenservice und attraktive Konditionen für die sichere Versorgung von Bürgern, Industrie- und Gewerbebetrieben sowie öffentlichen Einrichtungen mit Strom, Erdgas und Wasser. Der Energieversorger hat bundesweit rund 140.000 Kunden. Bereits seit vielen Jahren betreibt das Unternehmen intensiv den Ausbau der Erneuerbaren Energien. Die GGEW AG betreibt rund 20 eigene Windenergieanlagen sowie rund 30 Photovoltaikanlagen. Hinzu kommen die Windenergieanlagen im Rahmen des WINDPOOL-Konsortiums. Hier ist die GGEW AG größter Kommanditist und verantwortet zu 100 Prozent die Geschäftsführung. Insgesamt umfasst das Betriebsportfolio der GGEW AG damit rund 50 Windenergieanlagen an Land und eine Gesamtleistung von 126 Megawatt. In etlichen Gemeinden ist die GGEW AG auch für die Wasserversorgung sowie die Abrechnung der Abwassergebühren zuständig und betreut darüber hinaus die Straßenbeleuchtung. Seit 2003 gehören auch die Bäderbetriebe der Stadt Bensheim zur GGEW AG. Die 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren sich für eine zuverlässige und günstige Energie- und Wasserversorgung und setzen mit ihrer Energie Zeichen, die über die Region hinausreichen.